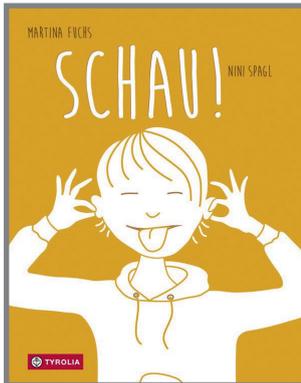


Österreichischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2018/ **Kollektion**

Schau! Staunen mit allen Sinnen

Martina Fuchs, Nini Spagl

Tyrolia Verlag 2017 | 52 Seiten | € 14,95 | ab 3 Jahren



Das Sichtbare und das Verborgene bestimmen nicht nur diese einprägsame Bilderbuchgeschichte, sondern auch deren formale Gestaltung: Während sich beim Aufschlagen einer Doppelseite zeigt, was mit dem Auge erfassbar ist, offenbaren Klappen jene damit verknüpften Assoziationen, die vom Sinnlichen gleichermaßen bestimmt sind wie von all jenen Geschichten, die sich hinter dem Baum, dem Meer, dem Feuer oder dem Schatten verbergen.

Impulse für Ihren Unterricht

Wie man ohne Augen sehen kann

Herr Soundso stellt letztendlich fest: „Man sieht auch mit den Ohren gut. Und mit der Nase. Und mit der Zunge. Und mit den Fingerspitzen. Und natürlich auch mit der Fantasie.“ Die Kinder finden anhand von Sinnesübungen heraus, wie man mit Ohren, Nase, Zunge und Fingerspitzen sehen kann.

Blind sein erleben

Anhand verschiedener Übungen erleben die SchülerInnen, wie es (ungefähr) ist, blind zu sein. Beispiele: Ein Kind, das die Augen geschlossen hält, wird von einem Sehenden geführt – durch einen selbst gebauten Hindernisparcours, beim Einkauf in einem Supermarkt, durchs Schulhaus. Die Kinder versuchen, sich nach dem Turnunterricht blind wieder anzuziehen.

Die SchülerInnen sollen sich vom selbst aufgebauten Buffet ihre Jause blind zubereiten und sich, ohne zu sehen, Wasser in ein Glas schenken.

Verschiedene Gruppenspiele werden blind gespielt.

Dem Buch liegt eine Karte mit der Blindenschrift bei. Die Kinder probieren es aus, in dieser Schrift zu schreiben bzw. etwas zu lesen.

Für Schulklassen aus Wien und der näheren Umgebung lohnt sich der Besuch der „Ausstellung, bei der es nichts zu sehen gibt“ – „Dialog im Dunkeln“ –, bei der BesucherInnen von blinden oder sehbehinderten Guides durch völlig abgedunkelte Räume begleitet werden. „In diesen sind Alltagssituationen nachgestellt, die durch die Lichtlosigkeit zum reizvollen Abenteuer werden.“

www.imdunkeln.at

Wie beschreibe ich ...?

Herr Soundso beschreibt Nele das Meer, die Wiese, das Feuer etc. mit nüchternen, klaren Worten. Nele erklärt all das ganz anders. Die SchülerInnen bilden Zweiertteams. Eine/r schließt die Augen und stellt sich vor, blind zu sein. Der/Die andere erklärt Dinge (z. B. die Farbe Blau, einen Blitz) so, als hätte sein Gegenüber das noch nie gesehen. Dann werden die Rollen getauscht.

Herr Soundso

Im Buch „Schau!“ erzählt Herr Soundso Nele von Dingen, die er sieht.
In seinen Sätzen haben sich hier aber ein paar Fehler versteckt.
Finde die falschen Wörter.
Streiche sie durch und ersetze sie durch die richtigen Wörter.
Du findest sie unten im Kästchen.

Herr Soundso sagt:

„Die Sonne ist ein leuchtender Ball am Mond.“

„Der Baum trägt Federn oder Nadeln.“

„Der Regen fällt in tausenden, weißen Flocken vom Himmel.“

„Der Stein ist kalt und bunt.“

„Das Meer rauscht und schmeckt süß.“

„Das Wasser ist heiß und hell.“

„Die Wiese ist eine Fläche, auf der Gras und Blumen schwimmen.“

„Die Nacht lässt Mond und Bäume strahlen.“

wachsen	salzig	Schnee	Blätter
Feuer	Himmel	grau	Sterne

Nele

Das Mädchen Nele im Buch „Schau!“ ist blind. Sie erlebt das, was Herr Soundso erzählt, anders als er.

Wie beschreibt Nele diese fünf Dinge unten? Verbinde jeweils die zwei passenden Sprechblasen. Lies dann im Buch nach, ob deine Lösung stimmt.

Der Schnee ist ein ruhiger Maler.

Sie trägt einen kühlen, seidig glänzenden Mantel, den sie sanft über den Lärm des Tages legt.

Die Sonne ist eine strahlende Königin.

Sie ist in ein Kleid aus Rauch gehüllt und bewegt sich flink zu den knisternden Klängen.

Die Nacht ist eine elegante Dame.

Sein Gesicht trägt Ecken und Kanten und er hütet viele Geheimnisse.

Das Feuer ist eine lebhafte Tänzerin.

Sie zwinkert dir lachend zu – und du zwinkerst zurück.

Der Stein ist ein interessanter, alter Mann.

Er tupft lautlos kalte Punkte auf das Land und verzaubert es.

Mit Fantasie sehen wie Nele

Das Feuer, das Meer, die Nacht, die Sonne, die Wiese, der Regen, der Schnee, der Stein, der Schatten, der Baum – all das kann Nele mit ihrer Fantasie sehen und beschreibt es Herrn Soundso.

**Wähle zwei Wörter aus und beschreibe sie, wie Nele es tun würde.
Dann zeichnest du sie:**

den Mond, den Sturm, die Blume, das Moos, die Farbe Rot.

